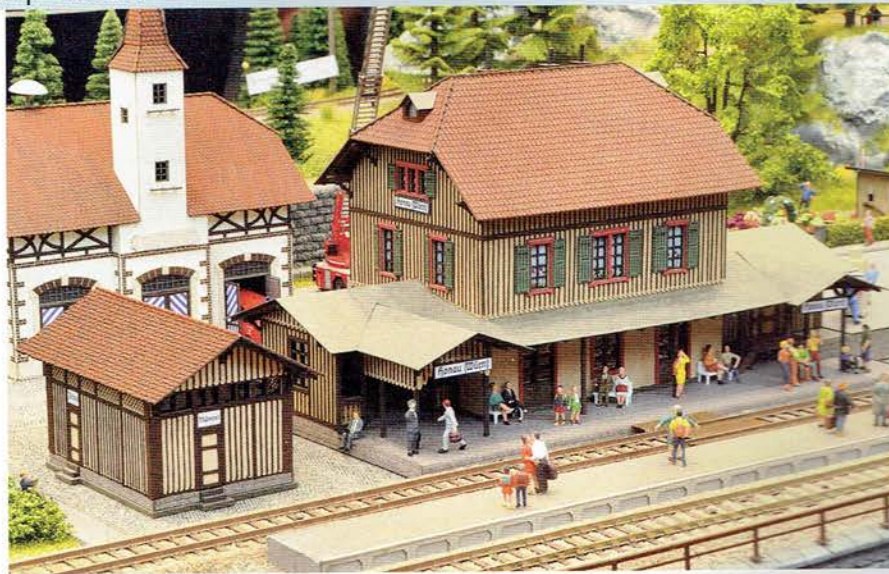


■ Noch HO Bahnhof Honau

Das Vorbild vom neuen HO-Laser-cut-Bausatz Bahnhof Honau (Artikelnummer 66007/124,99 Euro) steht zentral auf der einst steilsten Zahnradbahnstrecke Deutschlands, der Echazbahn zwischen Reutlingen und Münsingen. Der komplette Bahnhof wurde im Schweizer Chalet-Stil erbaut und diente als Prototyp für den Württembergischen Einheitsbahnhof Typ III bzw. später IIIa. Die attraktive Krüppelwalm-Dachkonstruktion sowie viele der liebevollen Details an Balken, Holzverkleidungen und Vorbauten blieben dabei dem Bahnhof Honau vorbehalten



**Noch HO:
Bahnhofsge-
bäude Honau**

orts neben Bahndämmen zu finden sind. Das Set (13160/6,99 Euro) enthält neben den Masten mit handbemalten Isolatoren auch eine zwei Meter lange, flexible Leitung, die es ermöglicht, gleich mehrere parallele Kommunikationsstränge zu ziehen. Gleich in den drei Nenngrößen HO (18402), TT (47402) und N (38402) bietet man ein Spar-Set mit 60 sitzenden

Figuren für die Ausgestaltung von Bahnhöfen, Parks und anderen öffentlichen Plätzen zum Preis von jeweils 49,99 Euro an. Die Bemalung dieser Figuren ist bewusst einfacher gehalten, so dass sie erst in der Gruppe ihre optimale Wirkung erzielen. MM

der im Original nicht erhalten geblieben, aber als Modell (66103/ 39,99 Euro) trotzdem erhältlich.

Details an der Bahnstrecke

Eine weitere Neuheit sind vier Telegrafmasten, die noch heute mancher-

der im Original nicht erhalten geblieben, aber als Modell (66103/ 39,99 Euro) trotzdem erhältlich.

Roco/Zimo/Uhlenbrock mfx-Decoder

Mit Uhlenbrock und Zimo sind nun zwei weitere Decoderanbieter für das mfx-Datenformat hinzugekommen, nachdem bisher nur Märklin/Trix derartige Decoder angeboten hatten. Daher war es bisher meist so, dass der Decoder der Wechselstromloks nur über das Motorola-Format angesprochen werden konnte. Das in die Jahre gekommene Datenformat erlaubt nur wenige Fahrstufen und Adressen. Bei den Funktionstasten muss teilweise mit weiteren Folgeadressen gearbeitet werden. Die ersten Auflagen der Baureihe 85 von Roco etwa hatten bisher auch in der Wechselstromversion einen Decoder, der nur DCC und Motorola unterstützt, da der von Zimo zugelieferte mfx-Decoder zum Liefertermin 2017 noch nicht verfügbar war.

Uns liegt nun ein Muster des Sounddecoders MS450 vor, der derzeit nur für die Besitzer der Baureihe 85 von Roco zur Verfügung steht. Der MS450 ist mit der PluX22-Schnittstelle ausgestattet. Wie bei mfx üblich, meldet der Decoder sich selbstständig an der Zentrale an. Im Display der als Testzentrale ge-



Armin Mühl (3)

Zimo: Anmeldung der Roco-85 007 mit dem Zimo Nachrüstdecoder MS450 an der Trix-Mobile-Station 2

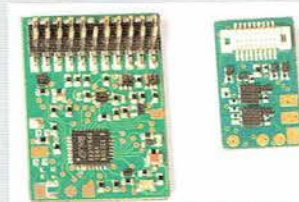
nutzten Trix-MobileStation 2 erscheint nach einigen Sekunden die Loknummer 85 007, und die vorkonfigurierten Symbole für die Licht-, Dampf- und Soundfunktionen erscheinen ebenfalls automatisch im Display. Der Zimo-MS450 entspricht weitgehend dem bekannten Zimo-Sounddecoder MX645 für DCC und Motorola. Da der Decoder derzeit nur als Nachlieferung für Roco-Kunden verfügbar ist, kann kein Preis angegeben werden.

Die letzten noch fehlenden Decoder aus Uhlenbrocks neuer Decoder-Generation sind nun lieferbar. Das sind der Next18-Decoder (73235/ 33,90 Euro) sowie der

PluX22-Decoder (74560/ 34,90 Euro). Beide können mit DCC, Motorola und Selectrix angesteuert werden. Hinzu gesellt sich der erste mfx-Decoder von Uhlenbrock (74570/38,90 Euro). Dieser versteht DCC, Motorola, Selectrix und mfx. Bei mfx meldet er sich automatisch an der Zentrale an. Die drei Decoder unterstützen RailCom und RailCom Plus, was auch im DCC-Bereich an geeigneten Zentralen eine automatische Anmeldung ermöglicht. Es sind neben den beiden Lichtausgängen noch sechs (Next18) bzw. sieben (PluX22) weitere Funktionsausgänge vorhanden.

den. Diese im Funktionsbereich von F0 bis F44 ansprechbaren Ausgänge können mit Dimmung, dynamischem Rauchgenerator, Kupplungsansteuerung und der neuen Ablauffsteuerung „Intelligent“ konfiguriert werden.

Für die Konfiguration wird ab Herbst 2018 mit dem Programmiergerät „Digitest“ von Uhlenbrock eine komfortable Möglichkeit zum Einstellen der CV verfügbar sein. Im Fahrbetrieb sind neben dem Rangiergang auch ABC-Bremsen und Langsamfahrt nutzbar wie auch zwei konstante Bremswege. Der Next18-Decoder ist am Motorausgang bis 0,8 Ampere belastbar, die Funktionsausgänge bis 0,4 Ampere. Die beiden PluX22-Decoder liefern am Motorausgang 1,2 sowie für die Funktionsausgänge 0,4 Ampere. AM



**Uhlenbrock:
Next18-Decoder
73235 (rechts) und
PluX22-Decoder
74560/-70**